



SAARLAND

Landes Eltern Vertretung Gymnasien **Pressemitteilung zum Hybridjahr – digitale Medienausleihe**

- Die Vorsitzenden -

Katja Oltmanns 0160 43 19 406
Patric Cordier 0172/65 10 787
vorsitz@lev-gymnasien.de

Saarbrücken, 07. November 2022

Digitalisierung oder Desaster – die mediale Schulbuchausleihe im Saarland droht zu scheitern

Grundsätzlich befürworten sie alle: Die Digitalisierung der Schulen. Doch es funzt nicht.

Niemand ist sauer, wenn beim Betreten von Neuland Fehler passieren. Diese Fehler dann aber zu verschweigen oder gar noch als Erfolg zu verkaufen, wie es die Bildungsministerin tut, ist schwer nachvollziehbar und erschüttert jede Bemühung der Elternseite um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Um von Anfang an eine Feedbackkultur zwischen Bildungsministerium und Elternvertretern zu etablieren, nimmt die LEV Gymnasien seit einem Jahr am Arbeitskreis „digitale Medienausleihe“ mit Vertretern des Ministeriums für Kultur und Bildung teil. Festzustellen ist, dass der Digitalisierungsprozess dem anfänglich gesetzten Zeitplan im ‚Hybridjahr‘ gnadenlos hinterherhinkt. Es gibt immer noch Schulen, bei denen weder die Tablettts vollumfänglich vorhanden sind noch der Zugang ins Internet oder der Zugriff auf das digitale Bücherregal funktionieren. Ungeklärt ist ebenfalls, welche Kosten den Erziehungsberechtigten zukünftig entstehen und wie die Haftung bei Schaden an den Leihgeräten geregelt sein wird.

„Wir benennen immer wieder die Baustellen der digitalen Medienausleihe, sehen aber zum derzeitigen Entwicklungsstand, dass viele der Fragen und Probleme nicht gelöst sind,“ sagt Oltmanns. „In der Praxis funktioniert an den Schulen vieles schlecht bis gar nicht. Die Lehrerschulung sowie die Aushändigung von Lehrertabletts liegen ebenfalls nicht im vormals genannten Zeitplan.“

Dass jetzt im Januar 2023 die Bildungsministerin Streichert-Clivot die Entscheidung fällen will, die Schulbücher endgültig abzuschaffen und nur noch über die Tablettts Unterrichtsmaterialien zur Verfügung zu stellen, hält die LEV Gym zum derzeitigen Projektfortschritt für fatal. Alle anwesenden Elternvertreter haben sich deutlich beim letzten Arbeitstreffen für eine Verlängerung der Hybrid- oder ‚Testphase‘ ausgesprochen.

„Die Akzeptanz der digitalen Medienausleihe entsteht durch funktionierende Prozesse und einem erkennbaren Mehrwert beim Lernen und Lehren“, so Oltmanns. „Aufgrund von fehlenden Finanzen, Schnelligkeit vor Qualität zu stellen, wäre falsch. So droht die Digitalisierung der Schulen an die Wand gefahren zu werden.“

Vorstand LEV Gymnasien
Katja Oltmanns und Patric Cordier